

mit Gott wachen!

Einleitende Gedanken

*„Sie verharrten aber in der Lehre der Apostel und in der Gemeinschaft,
im Brechen des Brotes und in den Gebeten!“* Apg 2,42

1. wir hatten eine ganz starke Zeit als Gemeindeleitung die letzten Tage und so eine starke Konferenz. Danke nochmal ...

das Wort Gottes und prophetische Worte arbeiten Hand in Hand gemeinsam!

2. Beispiel Apg 10 (Evangelium für alle Völker) oder Lk 21 □ Flucht nach Pella

*„Geht nun hin und macht **alle Nationen zu Jüngern**, und tauft sie auf den Namen des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes, 20und lehrt sie alles zu bewahren, was ich euch geboten habe! Und siehe, ich bin bei euch alle Tage bis zur Vollendung des Zeitalters“* Mt 28,19-20

*„Die Apostel aber und die Brüder, die in Judäa waren, hörten, dass auch die **Nationen das Wort Gottes angenommen hatten**. 2Und als Petrus nach Jerusalem hinaufkam, **stritten** die aus der Beschneidung mit ihm 3und sagten: **Du bist bei unbeschnittenen Männern eingekehrt** und hast mit ihnen gegessen! 4Petrus aber fing an und setzte es ihnen der Reihe nach auseinander und sprach: 5Ich war in der Stadt Joppe im Gebet, und ich sah in einer **Verzückung eine Erscheinung**, ...“* Apg 11,1-5

„Der Geist aber sagte mir, ich solle ohne Bedenken mit ihnen gehen ...“ V12

*„Wenn ihr aber **Jerusalem von Heerscharen umzingelt seht**, dann erkennt, dass seine Verwüstung nahe gekommen ist! 21Dann sollen die in Judäa auf die Berge fliehen, und die, die in seiner Mitte[4] sind, daraus fortgehen, und die, die auf dem Land sind, nicht dort hineingehen.“*

Lk 21,20-22

3. Flavius Josphus und Eusebius von Cäsarea berichten uns, dass die Gemeinde durch Weissagung auf diese Stelle hingewiesen wurde!

Wir haben gemeinsame Mandate und individuelle Mandate!

4. Israel hat das **gemeinsame Mandat** das verheißene Land einzunehmen und im **Ganzen hat jeder seinen eigenen Anteil** (4.Mo 32 und Josua ab Kap. 13)
5. das ist ein Bild, welches auch für uns heute zutrifft. Wir haben als Gemeinde Jesu ein **globales, nationales und wir auch lokales gemeinsames Mandat/Berufung** und darin hat jeder eine **individuelle Aufgabe/Berufung** und Schwerpunkt!
Wichtig: beides im Blick haben!

A) Wiederaufbau der Hütte Davids

„An jenem Tag richte ich die verfallene Hütte Davids auf, ihre Risse vermauere ich, und ihre Trümmer richte ich auf, und ich baue sie wie in den Tagen der Vorzeit, 12damit sie den Rest Edoms und all die Nationen in Besitz nehmen, über denen mein Name ausgerufen war, spricht der HERR, der dies tut. 13Siehe, Tage kommen, spricht der HERR, da rückt der Pflüger nahe an den Schnitter heran und der Traubentreter an den Sämann, und die Berge triefen von Most, und alle Hügel zerfließen. 14Da wende ich das Geschick meines Volkes Israel.“ Amos 9,11-14

*„Nach diesem will ich zurückkehren und wieder **aufbauen die Hütte [Zelt] Davids**, die verfallen ist, und ihre Trümmer will ich wieder bauen und sie wieder aufrichten; 17damit **die Übrigen der Menschen den Herrn suchen und alle Nationen**, über die mein Name angerufen ist, spricht der Herr, der dieses tut!“* Apg 15,16-17

1. **vielfältige Bedeutung:** konkret Israel als Nation, konkret Herrschaft Davids durch Jesus, der immer auf dem Thron sein wird, aber auch das konkrete Zelt Davids □ die übrigen werden Gott suchen!
2. Die Hütte Davids war ein realer Ort, an welchem die Bundeslade (Herrlichkeit Gottes) war. David hatte 288 Meistersänger und 4000 Musiker im Dienst, die Gott tagundnacht angebetet und gepriesen haben!
3. Ihre Jobbeschreibung lesen wir u.a. in 1.Chr 16:

*„Und sie brachten die **Lade Gottes** hinein und stellten sie in die Mitte des Zeltes, das David für sie aufgeschlagen hatte.“ V1*

*„Damals, an jenem Tag, trug David zum ersten Mal dem Asaf und seinen Brüdern auf, den HERRN zu preisen: **8Preist den HERRN, ruft seinen Namen an, macht unter den Völkern kund seine Taten!** **9Singt ihm, spielt ihm! Redet von allen seinen Wundern!** **10Rühmt euch seines heiligen Namens! Es freue sich das Herz derer, die den HERRN suchen!** **11Fragt nach dem HERRN und seiner Stärke, sucht sein Angesicht beständig!** **12Gedenkt seiner Wunder, die er getan hat, seiner Wahrzeichen und der Urteile seines Mundes! ...“** V7-12*

4. beste Antidepressiva ever :-)

5. die Auswirkungen sind wunderbar (und ein geistlicher Schatten):

- Frieden 1Chr 22,9
- Schrecken Gottes auf Feinde 2. Chr 20,29
- Beute und Versorgung *überall im Kontext dieser Könige*
- Kreativität *siehe Musiker (1 Chr 25,1 u. Salomon Tempel)*
- Segen und Schrecken 1 Sam 5;6 und 2 Sam 6,11

„So blieb die Lade des HERRN drei Monate im Haus Obed-Edoms, des Gatiters. Und der HERR segnete Obed-Edom und sein ganzes Haus.“

„Und er stellte die Leviten auf im Haus des HERRN, mit Zimbeln, mit Harfen und mit Zithern, nach dem Befehl Davids und Gads, des Sehers des Königs, und des Propheten Nathan; denn der Befehl war durch den HERRN, durch seine Propheten □ ergangen □ ...“ 2 Chr 29,25

6. Das Wort Gottes sagt uns, dass diese Hütte Davids aufgerichtet wird

7. der Herr hat durch Propheten in der westlichen Welt seit nunmehr 40 Jahren über dieses Thema geredet (siehe prophetische Geschichte der endzeitlichen Gebetsbewegung)!

8. hier sehen wir dieses Zusammenspiel, dass Gott uns etwas in seinem Wort zeigt, was er prophetisch unterstreicht, betont und zeitlich einordnet!

9. Gott hat gesagt, dass Er tagundnacht Gebet aufrichtet, u.a. (ich nenne heute nur **2 Schwerpunkte**) weil:

- es einen Zusammenhang zu einer weltweiten großen Ernte gibt
„17damit die Übrigen der Menschen den Herrn suchen und alle Nationen, über die mein Name angerufen ist, spricht der Herr, der dieses tut!“
- aber auch ganz konkret in unserem Umfeld (siehe Onkel Tang)
- und wie die Atmosphäre sich verändert hat

- es ein realer Schutz ist und wird, der notwendig sein wird für das persönliche Leben, aber auch Städte und Regionen!

B) Prophetisches Wort Marc Dupont¹

Als ich vor zwei Wochen zu Hause an einem schönen, sonnigen Nachmittag in Südkalifornien betete, sah ich die Landkarte Deutschlands vor mir. Ihr kennt doch solche Brettspiele. Der ausgebreitete Spielplan stellt dann irgendeine Fantasielandschaft dar. Es gibt solche Brettspiele in 3-D-Format, wo sich Bergerhebungen und Täler mit Flüssen befinden. Dies sah ich von Himmel als neue geistliche Landkarte auf die ganze Nation Deutschland herunterkommen. Vom Norden bis zum Süden und vom Osten bis zum Westen wurden neue Berge erhoben. Berge sind oft ein biblisches Bild dafür, das Angesicht Gottes und die Gemeinschaft mit dem Herrn zu suchen.

Diese Verse aus Psalm 48, 1-3 sprechen vom Berg Zion in Jerusalem. Metaphorisch (bildlich) spricht es davon, dass Gott neue Plätze der Anbetung und des Gebetes in Deutschland errichtet. Gott sagte mir, dass Deutschland jetzt in eine Zwei- bis Drei-Jahresperiode eintritt. Es ist eine Zeit, wie sie in Daniel genannt ist. Eine Phase, wo einige Dinge erhoben und einige Dinge erniedrigt werden. Es wird viele Gemeinden, auch viele neue Dienste geben, welche Gebetshäuser und Anbetungsdienste aufbauen werden. Diese werden wie geistliche Berge in der Nation erhoben werden. Es wird nicht nur ein paar, sondern viele davon geben. So wie Regen in Form von Schnee auf die Bergspitzen fällt und dann schmilzt, wird das Wasser ins Tal herunterfließen. Genauso wird Deutschland kreuz und quer von Strömen des Heiligen Geistes durchzogen werden. Ich habe empfunden, dass der Herr sagt: „Selbst die Gemeinden, die nicht in eine neue Dimension von Gebet und

¹ <https://www.elia-bewegung.de/impulse/botschaft-für-deutschland-von-marc-dupont.html>

Anbetung treten, werden trotzdem von diesem Wasser trinken, welches kreuz und quer durch Deutschland fließen wird.“ Es kommt eine Dreijahresphase, wo Gott in und durch Gemeinden neue Dienste in Gebet und Anbetung hervorruft. So werden sich neue Berge in der Landschaft Gottes erheben. Häuser der Gemeinschaft mit Gott, der Herrlichkeit Gottes und Begegnung mit der Kraft Gottes werden freigesetzt werden.

heute vor 2 Jahren (31.10.2019) Traum Daniel D.: wir sind ein Berg! Benny Hinn war da!

C) Gebetshaus und Audienz

1. dies ist ein gemeinsames Mandat!
2. Es gibt keinen Druck und keine Elite
3. wir wollen dieses Mandat gemeinsam wahrnehmen! Was ist dein Anteil!
4. **Vorraussetzungen:**
 - Teil (Partner) Gemeinde
 - Multiplikatorenkurs
 - Votum
 - Foyer!
 - tagundnacht@diekreative.org
 - es darf etwas kosten!
5. **Audienz:**
 - man kann noch Teil werden
 - es gibt verschiedenste Möglichkeiten unter der Woche
 - Details folgen
6. nächste Woche Betertreffen und Food Trucks!